

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

22 (23.1.1879)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 22.

Donnerstag den 23. Januar

1879.

Ausschluß-Erkenntniß.

Nr. 2435. Die Gant gegen den Nachlaß des Kaufmanns August Zündorff von hier betreffend.

Alle Diejenigen, welche die Anmeldung ihrer Ansprüche an die Gantmasse unterlassen haben, werden von derselben ausgeschlossen.

Karlsruhe, den 8. Januar 1879.
Großh. Amtsgericht.
Rothweiler.

Ausschluß-Erkenntniß.

Nr. 4126. Die Gant gegen Wirth und Wagenbauer Karl Heinze von hier betreffend.

Alle Diejenigen, welche die Anmeldung ihrer Ansprüche an die Gantmasse unterlassen haben, werden von derselben ausgeschlossen.

Karlsruhe, den 17. Januar 1879.
Großh. Amtsgericht.
Rothweiler.

Badischer Frauenverein (Abtheilung I.)

Als Schluß unseres 13. Unterrichtskurses zur Ausbildung von Arbeitslehrerinnen findet in unserem Vereinslokale (Waldbornstraße 3) Freitag den 31. d. M., Vormittags von 10-12 Uhr, eine Prüfung, verbunden mit einer auch den Nachmittag über dauernden Ausstellung von Arbeiten statt, zu deren Besuch wir hiemit ergebenst einladen.

Karlsruhe, den 20. Januar 1879.

Der Vorstand.

Privatspargelgesellschaft Karlsruhe.

Wir ersuchen die geehrten Mitglieder, ihre zur Abrechnung anher vorgelegten Sparbücher in den Vormittagsstunden von 9-12 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr gegen Rückgabe der hierfür ausgestellten Bescheinigungen gefälligst wieder in Empfang nehmen zu wollen.

Karlsruhe, den 18. Januar 1879.

Der Vorstand.

Avis.

31. Dienstag den 28. Januar halte ich Versteigerung von Fabrikstoffen und getragenen Kleidern, wozu Gegenstände bis Montag den 27. d. M. bei mir, Ludwigplatz 61, angemeldet werden können.

B. Kossmann, Auktionator.

Stillingen.

Holz-Versteigerung.

21. Am Montag den 27. d. M., Nachmittags 1 Uhr, lasse ich auf der Schottmühle bei Stillingen eine Partie rothene Eichenabfälle, zu sofortigem Gebrauch für Schreiner-, Glaser- und Wagnerzwecke geeignet, sowie eine Partie eichen Brennholz, ferner ein Quantum Lattenstücke zu Einfriedigungen etc. öffentlich meistbietend versteigern, wozu Kaufliebhaber höflich eingeladen werden.

Stillingen, den 21. Januar 1879.

Karl Wacker.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 3 ist im Hinterhause, 1 Stiege hoch, eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller etc., sowie eine geräumige Werkstätte, auf 23. April zu vermieten. Näheres im unteren Stock daselbst.

* Adlerstraße 7 sind in einem freundlichen Seitengebäude 2 oder 3 Zimmer mit Mansarde, Küche mit Wasserleitung, Speicher und Keller an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten.

* Adlerstraße 26 ist eine Parterre-Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche, Keller und Holzplatz im Seitengebäude auf den 23. April zu vermieten.

* Akademiestraße 39 ist der für sich abgeschlossene 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Alkov., Keller, Speicherkammer, Holzplatz nebst Gas- und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Bahnhofstraße 22 ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer, Keller, Holzschopf, Antheil am Waschküchen, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Bahnhofstraße 36 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im unteren Stock.

* Velforstraße 12 ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

33. Bismarckstraße 39 ist eine schöne und gesunde Parterrewohnung von 5 großen Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, mit Gas- und Wasserleitung und Waschküchen, so gleich oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre daselbst.

* 32. Bismarckstraße 55 ist die Parterrewohnung, bestehend in 6 Zimmern und Zugehör nebst Gas- und Wasserleitung, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Seminarstraße 5.

* Durlacherstraße 44 ist eine abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Holzplatz auf 23. April zu vermieten. Näheres Bahringstraße 46 ebener Erde zu erfragen.

* 21. Falanenstraße 6 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzplatz und Wasserleitung, auf den 23. April zu vermieten.

22. Friedrichsplatz 8 ist im Entresol eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung, auf 23. April oder früher an ruhige Bewohner zu vermieten. Näheres im Hause selbst, zwei Treppen hoch.

* Herrenstraße 18 ist im 4. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör so gleich oder auf 23. April d. J. zu vermieten.

Georg Dehler, Hofconditor.

* Herrenstraße 42 ist eine abgeschlossene Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Mansarden etc., Gas- und Wasserleitung, an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts.

* Herrenstraße 44 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf den 23. April zu vermieten.

32. Kriegsstraße 38 (gegenüber dem Grünen Hof) ist der 3. Stock, eine schöne Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zugehör enthaltend, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der Rheinischen Baugesellschaft, Langestraße 166.

* Langestraße, hübsche Lage, ist eine schöne Wohnung von 7 oder mehr Zimmern mit oder ohne Garten zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Langestraße 98 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Mansardenkammer, Küche und Keller, auf 23. April oder 23. Juli zu vermieten. Näheres nebenan Nr. 100.

* 21. Langestraße 126 ist eine Mansardenwohnung von 3-4 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

31. Langestraße 161 ist eine schöne Wohnung mit 2 Zimmern, Mansarde, Küche und Holzplatz auf 23. April zu vermieten.

42. Langestraße 180, 3 Treppen hoch, ist auf den 23. April eine freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, an eine ruhige, kinderlose Familie zu vermieten. Näheres ebendasselbst im 2. oder 3. Stock.

* 22. Leopoldstraße 3 ist eine freundliche, für sich abgeschlossene Wohnung von 4 kleineren Zimmern nebst Zugehör, mit Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten.

* Leopoldstraße 19 ist der 1. Stock, bestehend in 3 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 2 Kellern, Wasserleitung etc., auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* 22. Luisenstraße 4 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Kammer und Keller zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

* Luisenstraße 25 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche mit Wasserleitung und hübschem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

21. Marienstraße 2 sind auf 23. April zu vermieten: eine Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 1 Mansarde, Antheil am Waschküchen und Speicher, Kellerraum. Eine gleiche Wohnung im 4. Stock. Zu erfragen im Eckladen.

* 22. Marienstraße 37 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung nebst entsprechendem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock. Die Wohnung ist jeden Nachmittag einzusehen.

* Marktplatz 8 ist eine Wohnung von 6 Zimmern (Mädchenzimmer inbegriffen), Küche, Keller etc. auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

* Querstraße 31 ist der 1. Stock, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Alkov. und Holzspeicher, auf 23. April zu vermieten.

* Ruppurrerstraße 94 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Zugehör, so gleich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

31. Scheffelstraße 34 ist der 2. und 3. Stock mit je 4 Zimmern, Glasabschluss und sonstigen Zugehör so gleich oder auf April zu vermieten. Näheres Karlsstraße 40 im 2. Stock.

* 31. Schillerstraße 14 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller etc., auf den 23. April oder früher zu vermieten. Näheres Seminarstraße 9 im 3. Stock.

Schützenstraße 60 ist auf 23. Januar eine hübsche Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten.

21. Sophienstraße 13 ist auf 23. April d. J. eine kleine Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit daneben befindlicher Küche und Holzplatz an eine oder zwei kinderlose Personen zu vermieten. Das Nähere ebener Erde.

* Viktoriastraße 21 ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör, mit Glasabschluss und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Waldbornstraße 37 ist eine Wohnung von 1-2 Zimmern auf den 23. April zu vermieten; auf Verlangen 1 Zimmer mit Küche auf 1. Februar. — Ebendasselbst sind 2 neue, halbfranzösische Bettladen mit Koft, Koffhaarmatratze

und Polster für 100 Mark zu verkaufen. Näheres im Laden.

3.2. Waldstraße 75 ist auf 23. April eine im 2. Stock gelegene, aus 5 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör bestehende Wohnung zu vermieten. Näheres im Hause selbst im 1. Stock.

* Werberstraße 28 sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder später zu vermieten.

* Wielandstraße 12 ist der 1. Stock mit 3 Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör auf 23. April oder auch früher zu vermieten.

* Bähringerstraße 25 ist der 3. Stock von 5 Zimmern, verobrieter Kammer, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* 2.2. Bähringerstraße 32 ist eine neu hergerichtete Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkoven, Küche und Keller, versehen mit Gas- und Wasserleitung, sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

2.2. Bähringerstraße 40 ist die Parterrewohnung mit 5 Zimmern und Zugehör auf den 23. April beziehbar zu vermieten. Näheres im Gasthaus zum goldenen Schiff.

* Bähringerstraße 46 ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicher, Keller und Holzstall auf den 23. April zu vermieten. Näheres im unteren Stock.

* Kirke 12 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör, sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Hause 1 Treppe hoch.

— Zu vermieten auf 23. April oder früher: eine elegante Parterrewohnung von 6 großen Zimmern und allem Zugehör, Gartengenuss, mit oder ohne Stallung für 2 Pferde etc. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Auf 23. April ist zu vermieten: eine freundliche Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst allem Zugehör. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.2. Eine Wohnung von 10 Zimmern, 3 Kammern auf demselben Boden, mit hübschem Zugehör, ist auf 23. April zu vermieten; Gärten und noch weitere Räume können auf Verlangen dazu gegeben werden. Näheres Waldhornstraße 20 eine Treppe hoch, jeweils von 10-12 Uhr.

* 2.2. Zu vermieten ist Erbprinzenstraße 1, Ecke des Rondellplatzes, eine elegante Wohnung (Bel-Etage) mit Salon und 5 bis 7 Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern, eventuell auch Stallung und Remise, auf den 23. Juli a. e. Näheres im Laden zu erfragen.

— Sofort oder später beziehbar ist eine schöne Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst Alkov, Küche mit Wasserleitung und sonstigen Erfordernissen, Langestr. 11, zu vermieten. Auf Verlangen könnten große Stellerräume und Magazin dazu gegeben werden. Näheres im 2. und 3. Stock.

— Wegen Wegzug ist auf 23. April eine Bel-Etage mit Glasabschluss, bestehend aus 7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellern und 2 Kammern, zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35 parterre.

3.3. Auf 23. April ist eine freundliche Wohnung, 3. Stock, mit 3 Zimmern nebst Zugehör, Wasserleitung und Entwässerung an eine stille Familie zu vermieten. Näheres Schützenstraße 43 im Laden.

Eine Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern, Kammer, Küche und Keller, in der Nähe des kath. Kirchenplatzes, ist an eine stille Familie auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.1. Auf 23. April sind zwei freundliche Wohnungen, wovon die eine im 2. Stock aus 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Speicherkammer, Keller, Glasabschluss, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher, die andere im 3. Stock aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher nebst Glasabschluss besteht, zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 1 im Laden.

* Eine freundliche Parterrewohnung von 4 Zimmern (mit Gas- und Wasserleitung), im Bahnhofstädtteil, ist an solide Mieter auf 23. April billig zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 34 im 2. Stock.

* In der Marienstraße sind 2 Wohnungen mit je 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Nüppertstraße 10.

* 2.1. Auf 23. April ist eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 26, parterre.

* Verlängerte Schützenstraße 73 ist sogleich oder später eine kleine Wohnung im 3. Stock, Mansarde, bestehend in 1 Zimmer mit Küche, zu vermieten. Ebenfalls ist ein Zimmer im 2. Stock unmöbliert oder möbliert sogleich zu vermieten.

— Auf 23. April ist eine mit Wasserleitung versehene Wohnung, Amalienstraße 1 im 3. Stock, bestehend in 6 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und sonstiger Zugehör, zu vermieten. Einzusehen täglich zwischen 10-12 Uhr. Näheres beim Hauseigentümer, Amalienstraße 1 im 2. Stock.

* Eine freundliche Wohnung im 3. Stock mit 6 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden und Wasserleitung ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Ecke der Langen- und Kreuzstraße 9 im Laden.

— Ein schönes Mansardenzimmer mit Küche nebst Kochherdchen, Speicherkammer und Keller ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Sophienstraße 32 im 1. Stock.

* 2.1. In meinem Hause ist der 3. Stock, bestehend aus 3 hellen, geräumigen Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Glaser Ketterer, Sommerstrich.

* Es ist sogleich eine freundliche Wohnung im 3. Stock von 2 Zimmern, Küche, Wasserleitung und Glasabschluss nebst sämtlichem Zugehör um den billigen Preis von 180 M. zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Der Unterzeichnete hat auf den 23. April d. J. die nachfolgenden Wohnungen zu vermieten:

- 1) im Hause Bismarckstraße 5 den 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Mansarden und 2 Kammern nebst den übrigen Erfordernissen;
- 2) im Hause Bismarckstraße 57 den 1. und 2. Stock, bestehend aus je 6 Zimmern, 2 Kammern etc.;
- 3) im Hause Bismarckstraße 59 den 1., 2. und 3. Stock, bestehend aus je 4 Zimmern, 1 bis 2 Kammern etc.

Die sämtlichen Wohnungen sind mit Glasabschluss versehen, enthalten Gas- und Wasserleitung sowie Entwässerung.

Georg Küentle, Stephanienstraße 76.

In Mitte der Stadt ist in einem ruhigen Hause der 2. Stock von 7-8 Zimmern und allen Erfordernissen, Gas- und Wasserleitung nebst Glasabschluss, zu vermieten. Näheres zu erfragen Kreuzstraße 20 im 3. Stock.

* Kleine Herrenstraße 16 ist im Hintergebäude im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

* Eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 2 großen und 2 kleineren Zimmern, jedes mit besonderem Eingang, nebst Küche, Keller, Speicherkammer und sonstigem Zugehör, ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Langestraße 95.

— Mühlburg, Rheinstraße 131 ist sogleich oder auf's Frühjahr eine freundliche Wohnung, bestehend aus 5 auf die Straße gehenden Zimmern, Balkon, Vorplatz, Küche und sonstigem Zugehör, zu vermieten. Näheres parterre.

Haus.

— Auf 23. April ist in schöner Lage der Kriegsstraße ein Haus mit Stallung, Remise und Garten ganz oder geteilt zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zu vermieten

somit oder auf 23. April im schönsten Teile des Bahnhofstädtteiles, Ettlinger Landstraße, in gesunder und freier Lage:

eine elegante, abgeschlossene Wohnung (Bel-Etage) von 5-9 Zimmern, mehreren Balkons und aller Zugehör;

zwei schöne Wohnungen von 5-7 Zimmern etc.

Ed. Nowack jun.,
Nowack-Anlage 13.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.1. Waldstraße 12 ist ein Laden nebst 3 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Waldstraße 10 im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.2. Ein Laden mit 3 anstößenden Wohnzimmern und Küche nebst allem sonstigen Zugehör ist auf 23. April l. J. event. auch früher billig zu vermieten: Schützenstraße 16, parterre.

Ein Laden

mit Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer, ist sogleich oder später zu vermieten. Auskunft erteilen Haasenstein & Vogler, Karlsruhe. (H. 6106 a.) 2.2.

Laden

nebst Comptoir

in der Langenstraße ist mit oder ohne Wohnung auf 23. April zu vermieten. Adressen gest. abzugeben unter A. 6101 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe. 3.2.

Wohnungs-Gesuch.

3.3. Eine einzelne Dame sucht im westlichen Stadtteile in einem ruhigen Hause auf den 23. April 2 größere Zimmer mit Zugehör. Gest. Offerten sub B. 6105 a an Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

3.2. Zwei ordentliche, junge Burtschen vom Lande, wovon der eine beim Militär gedient hat und mit Pferden umzugehen versteht, suchen Stellen als Hausburschen, Ausläufer, Kutscher oder Diener. Näheres unter H. 6112 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Werkstätte zu vermieten.

* Eine Werkstätte nebst Wohnung ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 25 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

3.2. Auf 23. April suche ich ein Haus mit 2 Wohnungen von 7 und 4-5 Zimmern im westlichen Stadtteil zu mieten.

Sprenger, Ministerialrath.

* 3.1. Gesucht wird auf 23. April l. J. eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör in einem nicht zu großen Hause, welches, wenn Garten zugehörig, später käuflich übernommen werden kann. Nicht im Bahnhofstädtteil. Schriftliche Anträge mit Preisangabe befördert das Kontor des Tagblattes unter K. 22.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Gegenüber dem Fürstl. v. Fürstberg'schen Garten sind auf 23. April 2-3 schöne, unmod. lichte Zimmer an einen ledigen Herrn oder eine Dame zu vermieten: Blumenstraße 7 im 2. Stock.

* 2.2. Leopoldstraße 13 ist im 3. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer auf 1. Februar zu vermieten.

* 2.2. Langestraße 146 (Bel-Etage), gegenüber der Infanteriekaserne, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Februar billig zu vermieten.

* 2.2. Wegen Verziehung ist sofort oder später ein sehr schön möbliertes oder 2 ineinandergehende Zimmer für einen oder zwei Herren billig zu vermieten: Bähringerstraße 19, eine Stiege hoch.

— Bähringerstraße 15, zwei Treppen hoch, in nächster Nähe des Polytechnikums, ist ein hübsch möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. Februar billig zu vermieten. Dasselbe wird auch an zwei Herren abgegeben.

— Bismarckstraße 31 sind im 3. Stock zwei gut möblierte, ineinandergehende Zimmer sogleich zu vermieten.

* Auf 1. Februar oder sogleich sind verschiedene möblierte Zimmer, auf Verlangen mit Pension, zu vermieten. Das Nähere Langestraße 91.

* Kreuzstraße 18, eine Treppe hoch, ist ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Zwei schön möblierte, ineinandergehende Zimmer sind an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten: Kronenstraße 51 im 3. Stock.

* Werberstraße 28 ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Ein in den Hof gehendes, gut möbliertes Zimmer ist auf 15. Februar oder 1. März zu vermieten. Näheres Birkel 11 im 2. Stock. Eingang durch's Thor.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist auf 1. Februar an einen soliden Herrn zu vermieten: Bähringerstraße 112 im Hinterhaus im 3. Stock (gegenüber der Post).

* Langestraße 115, Ecke der Adlerstraße, sind 2 gut möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

*2.2. Zirkel 19 ist auf 1. Februar ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sogleich an einen Herrn oder an eine Dame zu vermieten: Sophienstraße 8 im 2. Stock.

* Karlsstraße 41 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

Möbliertes Zimmer zu vermieten.
*2.2. Ein hübsch möbliertes Parterrezimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, ist auf Anfangs Februar Werberplatz 34 zu vermieten.

Werkstätte zu vermieten.
* Eine auf die Straße gehende, helle, größere Werkstätte, mit großem Hofraum, ist sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmer-Gesuche.
*2.2. Per 1. Februar wird in anständiger Familie, guter Geschäftslage und nicht über 2. Stock, ein gut möbliertes Zimmer in Verbindung mit einem eben. leeren, heizbaren Zimmer, wozüglich mit freiem Eingang, gesucht. Adressen unter M. 20 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Keller-Gesuch.
* Es wird ein gewölbter Keller zu einem Weinlager zwischen der Waldborn- und Ritterstraße gesucht. Auch werden dafelbst gut erhaltene, weingrüne Ovalefässer, circa 6-1500 Liter haltend, zu kaufen gesucht. Adressen beliebe man bei Küfermeister R. Kellermann, Bahnhofstraße 32 im Hinterhaus, abzugeben.

Dienst-Anträge.
*2.2. Ein fleißiges, braves Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, wird für sogleich gesucht. Näheres in Wählsburg, Rheinstraße 270.

* Gesucht ein solides Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich auch den übrigen Geschäften unterzieht: Akademiestraße 75 im 3. Stock.

* Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches gut waschen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Waldstraße 34 im Hinterhaus parterre.

Dienst-Gesuche.
* Ein junges Mädchen (Waise), welches Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Schwabenstraße 25.

* Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Rippmurrerstraße 80.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht bei einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 22 im 3. Stock.

* Ein ordentliches, braves Mädchen, welches bürgerlich kochen sowie sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht eine Stelle. Näheres zu erfragen Amalienstraße 12 im Hinterhaus.

* Ein stilles, braves Mädchen vom Lande, welches im Nähen und Bügeln sehr gut bewandert ist, sucht eine gute Stelle als Zimmermädchen bei einer kleinen Familie. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Bildhauer
findet Arbeit bei
A. Zettler, Ritterstraße 32.

Ein gewandter Goldschmied
wird zu dauernder Arbeit gesucht. Von wem? ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen. 2.1.

Gaushälterin-Gesuch.
2.1. Eine erfahrene, gebildete Person aus guter Familie (auch kinderlose Wittwe), welche eine Haushaltung gründlich zu führen versteht und sich der Erziehung mehrerer Kinder annimmt, wird sogleich gesucht. Zu erfragen Bähringerstraße 108, unten.

Restaurationsköchin-Gesuch.
*2.1. Eine tüchtige Restaurationsköchin wird sofort gesucht. Zu erfragen Werberstraße 28.

Kellnerin-Gesuch.
Eine gewandte Kellnerin findet sogleich Stelle im Café Zambauer.

Auf Ostern
wird ein kräftiger Junge in die Lehre angenommen im Lackiergeschäft von F. Al, Waldbornstraße 21.

Central-Bureau

von
W. Gutekunst,
8 Friedrichsplatz 8.

Gesucht werden:
ein tüchtiger, erfahrener Hotelhausknecht,
eine gewandte Hotellöchin,
zehn bessere bürgerliche Köchinnen,
ein Zimmermädchen,
eine jüngere Kellnerin,
eine Kellnerin nach Bruchsal,
eine Kinderfrau.

Stellen suchen:
eine zuverlässige Bäckerbude,
eine ganz perfekte Herrschaftsköchin,
einige gut empfohlene Kellnerinnen,
zwei Hotelzimmermädchen,
Diener, Kutscher, Hausknechte etc.
*2.2. Ein durchaus zuverlässiges Mädchen mittleren Alters, mit sehr guten Zeugnissen, welches schon Stellen als Kammerjungfer in Frankreich und als Kellnerin in Deutschland bekleidete, sucht per 1. Februar 1879 Stelle als Kellnerin, Stütze der Hausfrau, Beaufsichtigung der Kinder oder dergleichen.

Stellen-Gesuche.
* Ein fleißiger Bursche wird zum Hausdienst auf 1. Februar durch F. v. Kottberg empfohlen: Westendstraße 11

* Eine gesunde, kräftige Schenkamme sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 53 im Hinterhaus, eine Stiege hoch.

Beschäftigungsgesuche.
3.2. Eine tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Gesellschafts- und Ballcostümen nach den elegantesten und neuesten Fagionen. Zu erfragen Durlacherthorstraße 75 im 2. Stock.

3.1. Ein Mädchen, welches im Weißnähen, Zuschneiden und Waschnähnen gut bewandert ist, nimmt Arbeit in und außer dem Hause an. Zu erfragen Durlacherthorstraße 19 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein fleißiges Mädchen, welches gründlich das Kleidermachen lernte, sucht in diesem Fache Beschäftigung in und außer dem Hause bei ganz billigen Preisen. Zu erfragen Bähringerstraße 61 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches sehr schön nähen und nähen kann, nimmt noch einige Kundschaften in und außer dem Hause an. Zu erfragen Waldbornstraße 4 im Hinterhaus im 4. Stock.

Handschuhe jeder Art
werden nach neuester Pariser Art schön und geruchlos gewaschen: Langestr. 36 im Laden. 2.2.

Verloren.
* Ein Bierbüchlein wurde von der Karlsstraße bis in die Langestraße verloren. Gegen Belohnung abzugeben bei Bierbrauer Benz.

Gefunden.
* Gefunden wurde ein Armeisichen. Abzugeben Ritterstraße 14 im Hinterhaus im 1. Stock.

Verlausener Hund.
*3.1. Ein junger Hund (Mattenfänger), auf den Namen „Peter“ gehend, hat sich verlaufen. Es wird gebeten, denselben gegen Belohnung Sinkenheimerstraße 9 abzugeben.

Verlaufene Kage.
Eine braune und weißgefleckte Kage, auf den Namen „Madel“ hörend, hat sich verlaufen. Dem Wiederbringer eine Belohnung: Waldstraße 37.

Gaushausverkauf.
* Zwischen der Adler- und Waldbornstraße ist ein rentables Haus zu verkaufen; dasselbe eignet sich für jedes Geschäft. Bedingungen nebst Anzahlung annehmbar. Das Nähere bei Schreiber Spring, Amalienstraße 61, Seitenbau, parterre.

Ein Haus mit Garten
für eine Familie,
in angenehmer Lage der Stadt, ist zu verkaufen oder auf längere Zeit zu vermieten.
Dasselbe enthält 11 Zimmer, Balkon, Küche und Speisekammer, Garderobe, Badekabinett, 4 Kammern.
Näheres Seminarstrasse 6 parterre.

Verkaufsanzeigen.

*2.3. Dem Unterzeichneten wurden zum Billigen und schnellen Verkaufe übergeben: polirte und lackirte Bettladen, Tische, ein vollständiges gewöhnliches Bett etc. F. Caspar, Karlsstraße 11.

* Ein guter Metzger- oder Hofhund ist billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Ein schwarzer Domino, fast neu, ist billig zu verkaufen: Zirkel 26 im 2. Stock.

* Ein Sudentisch, 1 Schwungrad mit oder ohne Maschinenteile und 1 Diensthosenbett sind billig zu verkaufen: Herrenstraße 12 im 2. Stock.

* Eine Brückenwaage, 5-6 Centner Tragkraft, gut erhalten, sowie ein Armschild sind billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein größerer, gut erhaltener Herd mit kupfernem Wasserschiff, bereits wie neu, besserer Konstruktion, für dessen Güte garantiert wird, ist billig zu verkaufen: Kasanenstraße 3.

* Verhältnisse wegen billig zu verkaufen: ein vollständiges Bett mit Bettlade, Kof, Hochbaumstrafe und Federbetten. Zu erfragen Augustastrafe, Restauration Heim.

*2.1. Eine gut erhaltene Herren-Kleider-Garderobe ist billig zu verkaufen: Waldstraße 38 im 3. Stock.

* Zwei neue schwarze Damendominos sind billig zu verkaufen: große Herrenstraße 40 im 2. Stock des Hinterhauses.

*2.1. Ein Pelzmantel ist billig zu verkaufen: kleine Herrenstraße 12 im 2. Stock.

* Verhältnisse wegen ist billig zu verkaufen: ein weichlädriges Bett (vollständig eingerichtet) mit Kof und Matratze sammt Federbetten. Zu erfragen Bähringerstraße 67, Eingang Thurmstraße, parterre.

* Wegen Wohnungswechsel sind eine schöne Waschkommode, 1 Nachttisch und 1 wenig gebrauchter Fauteuil billig zu verkaufen: Luisenstraße 2b im 4. Stock.

* Verschiedene breite Zimmer- und Treppentäuser, sowie noch einige Bettvorlägen kauft man gut und billig: Durlacherthorstraße 97. Ebenfalls werden 2 schöne, massive Chiffonnières von Nußbaumholz abgegeben.

2.2. Eine Fuchsstute,
Reitpferd, vollkommen militärfremd, 7 Jahre alt, zu verkaufen. Wo? sagt die Annoncen-Expedition von Rud. Mosse (J. Schneider), Landau.

Kaisermantel,
ein fast neuer, gut gefüttert, ist um den Preis von 18 Mark zu verkaufen. Zu erfragen bei Schneidermeister Fischer, Waldstraße 14.

Für Masken!
* Kopfbüch für Damen, zu jedem Costüm passend, wird geschmackvoll angefertigt: Steinstraße 19, über dem Hof, 1 Treppe hoch.

Kauf-Gesuch.
* Gesucht wird zu kaufen: ein noch gut erhaltenes Diensthosenbett. Näheres Waldstraße 34 im Hinterhaus, parterre.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Steinstraße 27 (Spitalplatz).

Dauschutt
zum Auffüllen von Wegen, Plätzen, Höfen etc. kann unentgeltlich abgeführt werden: Spitalstraße 42. Auch werden auf Verlangen und gegen eine kleine Vergütung Auffüllungen übernommen von Langheinrich, Straßenmeister a. D. 3.1.

Unterrichts-Anerbieten.
*2.2. Ein englischer und französischer Sprachlehrer nimmt sofort Schüler an, um die Sprache gründlich zu lehren durch Conversation und Correspondenz, per Stunde 70 Pf. Näheres Akademiestraße 33.

Privat-Bekanntmachungen.
2.2. Frisch eingetroffen:
Schellfische und Cabeljan
bei
L. Pfefferle,
Hirschstraße 31 u. Waldstraße 22.

Kaffee,

reinschmeckend, zu 95 Pf. und 1 Mark
per Pfund empfiehlt
2.2.

Fr. Stauffert, Kronenstraße 51.

Jerusalem Orange

empfehlen

Herm. Munding,

Langestraße 187.

Emser und Selterser Wasser, Nidder-
Wasser, Marienbader + Brunnen, Anto-
gaster, Adelheidsquelle, Kachinger, Wergent-
heimer, Griesbacher, Friedrichshaller und
Ofener Bitterwasser, Karlsbader Mühl-
brunnen und Sprudel, Schwalbacher Stahl-
brunnen, Rißinger Kofoczu, Tarasper
(Lucius-Quelle) in frischer Füllung empfiehlt

G. Schwindt sen.,

Langestraße 239.

Weinhandlung

von

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße
empfehlen

Oberländer

Tischwein

(Babenberger)

per Flasche 45 und 60 Pf., bei
Fäßchen von 20 Litern per Liter
50 und 60 Pf. accisfrei,
einen ausgezeichneten

Rothwein

per Flasche 70 Pf.,

bei Fäßchen von 20 Litern per Liter
70 Pf. accisfrei,

Bordeaux:

als: per Flasche
St. Estèphe . . . 1 M. 40 Pf.
St. Julien . . . 1 M. 70 Pf.
Aflenthaler . . . 1 M. 20 Pf.
Malaga . . . 2 M. 10 Pf.
verschiedene Rheinweine,
Madeira, Sherry, Port-
wein,

Deutsche u. franz. Schaumweine.
Bestellungen von 6 und 12 Fla-
schen franco in's Haus.

Rechtes, altes

Kirschenwasser

und

Zwetschgenwasser

empfehlen unter Garantie für dessen
Reinheit.

3.2. W. Erb, am Spitalplatz.

Soeben eingetroffen:

frische holl. Schellfische

bei Degenhardt, Fischhändler,
* Herrenstraße 6 im Laden und auf dem Markt.

Pommer'sche Gänsebrüste

im Ausschnitt

empfehlen

Hermann Munding,

2.1. Langestraße 187.

Herm. Munding,

7.1. Langestraße 187,
empfehlen folgende garantiert reine Weine.

Weisse Weine:	per Flasche incl. Glas
Tischwein (Pfälzer)	M. -70.
Kaiserstübler 1875er	" -90.
Marktgräfler Tischwein	" 1.-
Neustädter Riesling	" 1.25.
Marktgräfler Edelwein	" 1.50.
Dürkheimer	" 1.50.
Oberkircher Clevner 1874er	" 2.-
Rothe Weine:	
Kaiserstübler	M. 1.-
Aflenthaler	" 1.60.
Oberkircher Clevner	" 2.-

best bewährtes **Gegen Husten** **40s Wucherer's 40s** **Gummi-Brust-Bonbons** **billigstes Mittel.**

begutachtet vom
königlichen Hofrath Dr. Rudolf von Wagner,
Professor a. d. Universität Würzburg.
Zu haben bei den Herren:
Th. Brugler, Herm. Munding,
Del.-Hdlgen., Gg. Oehler und Ph.
Hensolt, Conditoreien. 9.1.

Frischgeschossenen Edelhirsch:

Schlegel und Ziemer per Pfd. 80 Pf.,
Büge per Pfd. 60 Pf.,
Ragout per Pfd. 50 Pf., ferner
frischgeschossenes Reh:
Ziemer und Schlegel jeder Größe zu
den billigsten Preisen berechnet, Büge per
Pfd. 75 Pf.,
große Gebirgschaf, ferner
Sämtliches nur in frischer Waare, empfiehlt
2.1. L. Pfefferle,
Hirschstraße 31 und Waldstraße 22.

Frische Schellfische, Cabeljan, Soles 2c.

empfehlen Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Soeben frisch eingetroffen:
Schellfische und Cabeljan,
Kieler Sprotten u. Bückinge,
geräuch. Aal und Makrelen,
acht russ. Astrachan und
Elb-Caviar 2.1.
empfehlen L. Pfefferle,
Hirschstraße 31 und Waldstraße 22.

Fromage de Brie, Bondons,
Camembert, Edamer, grünen
Kräuter-, Emmenthaler, al-
ten Parmesan-, Hohenburger
Rahmkäs empfiehlt
Wilh. Hofmann,
Großh. Hoflieferant.

Schweineschmalz,

garantirt rein, per Pfund 50 Pf.
Mud. Schnupp,
3.1. Langestraße 115, Eingang Adlerstraße

Dürrfleisch,

bestes, das Pfund 95 Pf., empfiehlt
3.2. Wolfmüller,
Ecke der Ruppert- und Werderstraße.

Gustav Menzel,



Karl-Friedrichstraße 30. III.

Ueber die P. Kneifel'sche Haar-Tinktur.

Wer an Frankhaftem Ausfallen des Kopf-
haares leidet und dasselbe nicht gänzlich verlieren
will, möge mit vollem Vertrauen von der ob-
gen (ärztlich auf das Würmste empfohlenen, amt-
lich geprüften) Tinktur Gebrauch machen. Das die-
selbe aber nicht allein das Ausfallen der Haare,
sondern auch, wo nur die geringste Keimfähigkeit vorhanden
(was keineswegs so selten der Fall) selbst völlig
Kahlköpfigen ihr Haar wieder verschafft, ist durch
glaubwürdige Zeugnisse hochachtbarer Personen aus
allen Ständen (darunter selbst amtlich beglaubigte)
zweifellos erwiesen und sind solche Zeugnisse auf
Wunsch stets einzusehen an der alleinigen Verkaufsstelle
für Karlsruhe bei L. Wolf, Karl-Friedrich-
straße 4. Preis pro Flasche 1, 2 u. 3 M. 8.1

Cigarren,

Holländer und Hamburger Fabrikat,
in vorzüglicher Güte,
empfehlen zu Fabrikpreisen
Leop. Kirsten,
81 neue Waldstraße, 2. Stod.

Um unser Lager in Wollwaaren vor
Umzug vollständig zu räumen, erlassen wir
Alles zum Selbstkostenpreis:

Strümpfe	—50,
Kopfschwab	—90,
Sandstube	—60,
Handschuhe	—50,
Unterhosen	—90,
Pulswärmer	—30,
Cachenez	—50,
Flanellhemden	2.50,
Unterröcke	3.—,

etc.
Geschwister Oppenheimer,
Langestraße 60.

3.3. Eine Partie zurückgekehrt
doppelbreite Betttücher-Feinwand
verkaufe ich unter Fabrikpreisen.
Otto Himmelheber,
Wäschefabrik, Langestraße 171.

Amerikan. Stuhl-Sitze

von 1 bis 2 M.,
als Ersatz für be-
schädigte Rohr-
sitze;
Amerikan. Stühle
à M. 6.50 u. höher,
unverwüstlich,
elegant, billig,
bei A. Winter & Sohn.

Tanz-Schuhe

in Atlas, englisch. Leder,
Goldsaffian und Lasting in
elegantester Façon empfiehlt zu
sehr billigen Preisen
Wm. Köllitz,
5.3. Langestraße 147.



Brückentwaagen, Tafelwaagen, Haushaltungswaagen, Säulenwaagen, Karrierwaagen, Granwaagen, Copirpressen
 empfiehlt blüthigst
Friedr. Berekmüller,
 Langestraße 229.

Meine Wirthschaft „Hôtel Printz“
 bleibt wegen Umzug und Reparatur vom 23. d. M. ab einige Tage geschlossen.
A. Printz.

Im Goldenen Kopf.
 * Reichtes Schwarzwälder Kirschenwasser per Flasche 1 M. 50 Pf., feinen Heidelbeergeist per Flasche 2 M.

— Als vorzügliches Nahrungsmittel für Säuglinge empfiehlt die Milchcuranstalt von **A. Birkenmeier** ihre von gesunden Kühen und gewähltem, trockenem Futter gewonnene **Milch** und liefert dieselbe auf Verlangen täglich in die resp. Wohnungen. Bestellungen werden entgegengenommen in der Anstalt, Kriegsstraße 17a, und Kronenstraße 58, eine Treppe hoch.

Hôtel Prinz Wilhelm.
 — Heute früh Wellfleisch, Mittags Leber-, Grieben-, Bratwürste mit Sauerkraut empfiehlt bestens
Alex. Ochs.
 Auch ist Schwartenmagen, Blutschwartenmagen nebst gut geräuchertem Dürfleisch stets zu haben.

Regelsuppe.
 Heute Donnerstag Morgen Wellfleisch, Abends Regelsuppe, hausgemachte Leber- und Griebenwürste nebst einem ausgezeichneten v. Sel- den ed'schen **Export-Bier.**
Karl Böh, Hotel Tannhäuser.

* Heute früh Kesselfleisch mit Sauerkraut, Abends verschiedene hausgemachte Würste empfiehlt bestens
G. Bremeler, Ritterstraße 18.

Brauerei Bischoff
 (neuer Saal).
 Heute Donnerstag den 23. Januar d. J.
Concert
 des **Brizer Quintetts**
 (Streichquintett und Gesang)
 von der **Familie Reichmann.**
 Anfang 8 Uhr.

Dankfagung.
 Für die vielen Beweise liebevoller Theilnahme, welche mir und meinen Kindern bei dem uns so schwer betroffenen herben Verluste unserer lieben Frau und Mutter zu Theil wurden, sowie für die reichen Blumenpenden und ehrende Leichenbegleitung spreche ich hiermit Namens meiner Familie den innigsten Dank aus.
Karl Mees.

Dankfagung.
 * Allen Denjenigen, welche mir und meinen Angehörigen gelegentlich des Brandes am 18. 1. M. in so zuvorkommend freundlicher Weise Hilfe angeboten und geleistet haben, sage ich hiermit meinen herzlichsten, aufrichtigsten Dank.
 Karlsruhe, den 21. Januar 1879.
Richard Devrient,
 Großh. Bahndirektor.

Meinen Vorrath in
Flanellhemden, Jacken, Unterhosen, Strümpfen, Socken, Kinder-Jäckchen und Strümpfchen
 verkaufe von heute ab **unter Fabrikpreisen.**
Heinrich Cramer,
 2.1. Herrenstraße 19, neben Herrn Wilhelm Finckh.

Die neue Porzellan-Kaffeemaschine
 mit patentirtem Sieb, welches sich nie verstopfen kann, empfiehlt in 7 verschiedenen Größen
D. Becker,
 2.1. Haus- und Küchen-Einrichtungs-Geschäft.

3.1. **Nach beendigter Inventur**
 offerire den Rest meiner Wintervorräthe zu **bedeutend herabgesetzten Preisen.**
 Winter-Paletots, hochfeine Qualität, M. 45,
 " mittelfeine " M. 36,
 " geringere " M. 20,
 Schlafröde, elegante Ausstattung " M. 20.
Kaisermäntel, Anzüge und Paletots
 für Knaben
enorm billig.
 Beinkleider und Weste à M. 12,
 Joppen und Hausröde M. 10.
A. Herzmann,
 Langestraße 161.

2.1. **Samstag den 23. Januar**
 im großen Museumsjaale
V. Abonnements-Concert
 des **Grossh. Hoforchesters,**
 unter gefälliger Mitwirkung der Hofopernsängerin **Fräulein Bianca Bianchi.**
Programm.
 1. **Sinfonie: Im Walde** J. Raff.
 I. Abtheilung: Am Tage. Eindrücke und Empfindungen.
 II. " In der Dämmerung: a. Träumerei, b. Tanz der Dryaden.
 III. " Nachts. Stilles Weben der Nacht im Walde. Einzug und Auszug der wilden Jagd mit Frau Holle (Gulda) und Wotan. Anbruch des Tages.
 2. **Ouverture zu „Alfonso und Estrella“** Schubert.
 3. **Scene und Arie aus „Hamlet“** A. Thomas.
 4. **Variationen für Streichinstrumente und Hörner** Mozart.
 5. **Lieder:** a. Mondnacht Schumann.
 b. Schöne Fremde
 c. Blindelub Brahms.
 6. **Ouverture zum „Römischen Karneval“** Berlioz.
Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.
 Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren Dört, Frey und Schuster, sowie Abends an der Kasse zu haben; für nummerirte Plätze jedoch nur bei Herrn Schuster.
 Preise: Saal nichtref. 2 M., Gallerie reserv. 2 M., Gallerie nichtref. 1 M. 50 Pf.
Generalprobe: Samstag den 25. Jan., Vormittags 10 Uhr.
 Hierzu sind Billets à 1 M. 50 Pf. an der Kasse zu haben.

Wohnung
 Meßinggewichte
 2.1.
 8.1
 vor
 wir
 er,
 nd
 ze
 L.
 be-
 r-
 le
 aer,
 9.3.
 hn.

— Specialarzt Dr. med. Meyer, Berlin, Leipzigerstraße 91, heilt auch brieflich alle geheimen, Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

Der Vorstand der Museums-Gesellschaft beehrt sich, die Gesellschaftsmitglieder zu einer **Generalversammlung** auf **Donnerstag den 20. Februar d. J.,** Nachmittags 3 Uhr, einzuladen.
Tagesordnung:
 1. Rechnungsablegung für das verstlossene Jahr.
 2. Vorlage des Voranschlags für das Jahr 1879.
 Die bezüglichen Schriftstücke sind von heute an im Lesezimmer zur Einsicht aufgelegt.
 Karlsruhe, den 22. Januar 1879.

Liederhalle.

Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe.

Turnlehrer-Verein.

Heute Abend 7 Uhr Turnabend.
 Der Vorstand.



Jahreszeiten.
Alle kommen.

* Diejenigen Herren Mitglieder, welche an der **Christbaumfeier** im Gasthaus zum Mohren theilhaftig waren, werden zur Consumation des Ueberschusses auf Samstag den 25. d. M. freundlichst eingeladen.

Das Comité.

76. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
Tagesordnung
 auf Donnerstag den 23. Januar 1879,
 Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Beratung des Berichts der Commission für den Gesetzesentwurf, die Entscheidung von Kompetenzconflicten betreffend.
 Berichterstatter: Abg. von Freydrick.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 23. Januar. I. Quartal.
 12. Abonnementsvorstellung. **Das Glöckchen des Eremiten.** Oper in 3 Akten von Maillart. Anfang 1/2 7 Uhr.
 Freitag den 24. Januar. I. Quartal. 13. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt: **König Lear.** Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare, übersetzt von Voss. Anfang 6 Uhr.

Witterungsbeobachtungen
 im Groß. botanischen Garten.

22. Jan.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 2	27" 8"	Ost	trüb
12 " Mitt.	— 2	27" 8"	Nordost	Schnee
6 " Abds.	— 2	27" 7,5"	"	"

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

21. Jan. Wilhelm Heinrich Scheuing von Lorch, Maler allda, mit Margarethe Berwed von Lorch.
22. " Albert Autenrieth von Kippenheim, Wagenwärtergehilfe, mit Marie Welter von Pöhltsburg.
22. " Nikolaus Geiger von Finken, Kaufmann, mit Eva Geiger von Finken.
22. " Ludwig Schmidt von Erpfstadt, Zuschneider, mit Wilhelmine Verten von Offenbürg.

Geburten:

17. Jan. Max Wilhelm, Vater Georg Müller, Groß-Stallknecht.
20. " Elisabeth Wilhelmine, Vater Ad. Vogt, Hauptlehrer.
20. " Anna Frieda, Vater Vater Jakob Ziller, Tapezier.
21. " Anna Wilh., Vater Gustav Schmidt, Schlosser.
21. " Heinrich Adolf, Vater Wilhelm Walter, Dreher.

Todesfälle:

20. Jan. Elisabeth, alt 5 Monate 27 Tage, Vater Vater und Ländner Fris.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 23. Januar, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtvicar Schweickhardt.

Druck und Verlag der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

Gummi-Sohlen

der **Vereinigten Gummiwaaren-Fabriken**
Harburg—Wien

(nur acht, wenn mit Phönix-Stempel versehen),
 bewährt im Gebrauch — bedeutende Ersparniß,
 empfiehlt

August Fudickar,
 Specialität in Gummiwaaren.



Die Masken-Garderobe

von **Frau Federlechner**

befindet sich **Jähringerstraße 54 im 2. Stock** (Goldenes Schiff),
 sowie beim **Eintrachts-Maskenballe** am 25. d. M. am Eingange rechts parterre.



Eintracht.
Maskenball
 mit
Glücksurne

Samstag den 25. Januar, Anfang Abends 7 Uhr.

3.2. Eintrittsberechtigt sind außer den Mitgliedern solche Herren und Damen, die in anständigem **Masken-** oder **Ballanzuge** erscheinen und mit unseren Eintrittskarten versehen sind.

Diese Karten werden à 2 M. von unseren Comité-Mitgliedern **Max Levisohn**, Langestraße 141, und **Julius Bodenweber**, Ecke der Langen- und Fasanenstraße, vom 23. bis 25. d. M. und am **Ballabend** an der **Kasse à 3 M.** verabsolgt.

Der Ertrag des Glückshafens ist für die Armen bestimmt.
 Zur **Galerie** haben Masken keinen Zutritt.

Der Vorstand.

Eintracht.

2.1. Zu dem am 25. d. M. stattfindenden **Maskenballe** werden unseren Mitgliedern die **Eintrittskarten**

Freitag den 24. Januar, Nachmittags von 1—4 Uhr,
 im **Bibliothekszimmer** verabsolgt.

Wir ersuchen unsere Mitglieder, entweder persönlich zu erscheinen oder zur **Empfangnahme schriftlichen** Auftrag zu ertheilen. Späterem Verlangen der Eintrittskarte kann der **Controle** wegen nicht mehr entsprochen werden.

Zum Besuche der **Galerie** am Ballabend müssen unsere Mitglieder ebenfalls mit obengenannten Eintrittskarten versehen sein.

Der Vorstand.

Kaufmännischer Verein.

2.2. Unsere diesjährige ordentliche **Generalversammlung** findet **Donnerstag den 23. d. M., Abends 1/9 Uhr,** in unserem Lokale, **Schloßplatz 10,** statt und laden wir unsere ordentlichen und außerordentlichen Mitglieder dazu ergebenst ein.

Tagesordnung:

1. Rechnungsberichte;
2. Antrag auf Unterstützung stellenloser junger Kaufleute;
3. Neuwahl des Vorstandes.